



Fragenkatalog an die Kandidatinnen und Kandidaten der Wählergemeinschaften und Parteien, sowie den Bürgermeisterkandidaten anlässlich der Kommunalwahl 2020

1. Werden Sie die volle Umsetzung der Maßnahmen aus dem Verkehrsentwicklungskonzept von 2004 für Altendorf und Ersdorf beantragen oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen? Und dies in allen Punkten!

Das „Verkehrsentwicklungskonzept für die Stadt Meckenheim Schlußbericht – November 2004“ ist in den Jahren 2002 bis 2004 entstanden und hat einen Umfang von 234 Seiten. Die Maßnahmen für Altendorf und Ersdorf werden auf der Grundlage der aktuellen Gesetze neu zu beraten sein, wenn sie als Thema in die Tagesordnung der zuständigen Ausschüsse aufgenommen worden sind.

2. Werden Sie beantragen die Planentwürfe des Büros Leiendecker für die Rheinbacher Straße in Ersdorf mit den Anliegern zu besprechen oder wenn sie als nicht sinnvoll erachtet wird zu stoppen oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Die Planentwürfe des Büros Leyendecker sind nach Auffassung der BfM-Fraktion in einer Informationsveranstaltung öffentlich vorzustellen und im Dialog mit der Einwohnerschaft von Altendorf und Ersdorf ergebnisoffen zu beraten. Dazu zählen auch die inzwischen von der Stadt ausgesprochenen Halteverbote und Forderungen der Bürgerschaft nach Querungshilfen oder weiteren verkehrsberuhigenden Baumaßnahmen in beiden Ortsteilen.

3. Werden Sie beantragen die Planentwürfe des Büros Leiendecker für die Querungshilfe "Ohm Hein" zu stoppen oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Siehe Antwort zu 2.

4. Werden Sie beantragen, wie bereits im Verkehrsentwicklungskonzept aus 2004 ersichtlich, am Knotenpunkt Burg-/Ahr-/Meckenheimer Straße einen Kreisverkehrsplatz mit FGÜ (Zebrastrifen) für jeden Ein- und Ausfahrtsarm in barrierefreier Ausführung zu errichten oder den Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Ein Kreisverkehr an dieser Stelle macht aus Sicht der BfM Sinn. Im Übrigen siehe Antwort zu 2.

5. Werden Sie beantragen die geplanten Umbauten der Bushaltestellen zu beschleunigen und mit den Planentwürfen der Fa. Leindecker zu kombinieren, soweit sinnvoll, oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Der Umbau der Bushaltestellen ist als verkehrsberuhigende Maßnahme wie an anderen Stellen im Stadtgebiet Meckenheim sehr wirkungsvoll und wird von der BfM nachdrücklich unterstützt.

6. Werden Sie beantragen Baumaßnahmen, Gehwegverbreiterungen sowie Fahrbahnverengungen auf der Rheinbacher Straße (beidseitig) in Abstimmung mit der betroffenen Bevölkerung, unter Berücksichtigung des Grundrechts über selbstbestimmtes Leben, der Gesundheit sowie der Barrierefreiheit, zu planen oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Siehe Antwort zu 2.

7. Werden sie konsequente Kontrollen wegen der Missachtung des bestehenden LKW-Durchfahrtsverbotes über 7,5 t -ausgenommen Lieferverkehr- via L 471 aus Wormersdorf kommend (von Norden) beantragen oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Kontrollen sind Aufgabe der Polizei. Es gehört zum Verwaltungshandeln der Stadt, derartige Kontrollen anzumahnen.

8. Werden Sie beantragen für die L 471 aus Süden kommend (Gelsdorf bzw. BAB Abfahrt Meckenheimer Kreuz) mit einem gleichlautenden Verbot auszuschildern oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Der Versuch, diese zu erreichen ist schon einmal fehlgeschlagen. Die BfM ist dafür, das Thema erneut auf die Tagesordnung zu setzen.

9. Werden Sie die Bürgeranregung, eine entsprechende Beschilderung LKW-Durchfahrtsverbot über 7,5 t -ausgenommen Lieferverkehr- in Meckenheim auf der L 163 in Höhe der Einmündung der L 261 für die L 261 anzuordnen, aufgreifen, dies zu beantragen, oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Die BfM wird die Anregung einer solchen verkehrsrechtlichen Maßnahme gerne unterstützen.

Hinweis: Die Strecke via L 163 über Gelsdorf zum BAB-Anschluss entspricht nahezu der identischen Länge wie über die L 261 und L 471. Ein Radweg von Altendorf nach Gelsdorf fand im Rat keine entsprechende Mehrheit, weil ja Kaufkraftverluste befürchtet wurden. Die Strecke ab Meckenheim über die L 261 in Richtung Gelsdorf wird zum allergrößten Teil von Speditionen verwendet, die im Gelsdorfer Industriegebiet ihren Sitz haben. Bedeutet im Umkehrschluss, diese Fahrzeuge können auch durch Gelsdorf zum Heimatstandort fahren.

10. Werden Sie beantragen den Streckenverlauf für die Rübenlieferfahrzeuge zur "Grafschafter Krautfabrik" nicht mehr durch die Orte Altendorf und Ersdorf über die L 471 zu führen, sondern über die hierfür explizit ertüchtigten Wirtschaftswege zwischen der L 261 und der K 62 zu leiten, sowie entsprechend zu beschildern oder den Antrag hierzu von einer anderen Person/Fraktion unterstützen?

Keine abschließende Antwort möglich, die Machbarkeit einer solchen Maßnahme bedarf vorheriger eingehender Recherchen und Beratungen durch die BfM-Fraktion.

11. Werden sie beantragen das absolute Halteverbot auf der Rheinbacher Straße, Haus Nr. 15 bis 21 aufzuheben und wieder zwei Parkplätze dauerhaft einzurichten oder den Antrag hierzu von einer anderen Person/Fraktion unterstützen?

Siehe Antwort zu 2.

12. Werden sie beantragen auf der gesamten L 471 im Doppelort alle Halteverbote abzuschaffen und Parken gemäß StVO zuzulassen oder einen Antrag hierzu einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Siehe Antwort zu 2.

13. Werden Sie einen FGÜ (Zebrastreifen) mit intrigiertem Radüberweg auf der Burgstraße, Einmündung Kirchstraße, mit entsprechender Beschilderung beantragen oder den Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Siehe Antwort zu 2.

14. Werden Sie beantragen zukünftig in Verkehrsfragen für ganz Meckenheim unabhängige ortsfremde Fachleute einzubinden, wie es beispielsweise bei Verkehrsschauen sonst auch üblich ist oder den Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Der Fragegegenstand befasst sich mit einem Geschäft der laufenden Verwaltung.

Nach § 42 (3) GO NRW gelten die Geschäfte der laufenden Verwaltung im Namen des Rates auf den Bürgermeister übertragen.

15. Werden Sie beantragen einen überparteilichen Seniorenbeauftragten zu benennen und diese Person bei allen Fragen, die einen Bezug zum demographischen Wandel haben, z.B. Verkehrsfragen für Fußverkehr, in die Entscheidungen mit einzubeziehen. Oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion unterstützen?

Seniorenangelegenheiten werden von der Stabsstelle 54 – Demographie in der Verwaltung bereits wahrgenommen.

16. Werden Sie beantragen bei Bürgeranregungen/-eingaben oder -beschwerden den Antragsteller im Falle von beauftragten Behördentermine als Beobachter/Berater hinzuzuziehen oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Der Fragegegenstand „Behördentermine“ befasst sich mit einem Geschäft der laufenden Verwaltung.

Nach § 42 (3) GO NRW gelten die Geschäfte der laufenden Verwaltung im Namen des Rates auf den Bürgermeister übertragen.

17. Werden Sie beantragen bei nachgewiesener mangelhafter Arbeit der Verwaltung die Neubearbeitung anzuordnen oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu dem Thema unterstützen?

Besteht die begründete Annahme einer nicht gesetzeskonformen Vorgehensweise der Verwaltung steht es dem Petenten oder der Fraktion frei, zur Klärung des Sachverhalts den Landrat als untere staatliche Aufsichtsbehörde, in der nächsten Instanz die Bezirksregierung als Obere Aufsichtsbehörde anzurufen.

18. Werden Sie beantragen bauliche Maßnahmen zur Reduzierung der Einfahrtsgeschwindigkeit in die Wohnorte außerhalb der Wohnbebauung aus Lärmschutzgründen zu errichten und hierfür, falls notwendig, die Veränderung der Ortsgrenzen mit einzubeziehen oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Siehe Antwort zu 2.

19. Werden Sie beantragen den Baustellenverkehr aus dem Baugebiet „Viethenkreuz“ aus Emissionsschutzgründen eine bevölkerungsfreundliche Strecke verbindlich vorzugeben und einen Missbrauch anderer Strecken zu unterbinden oder einen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

ja

nein

Hinweis: *Es wurde schon ein Wirtschaftsweg (Rübenlieferung „Grafschafter“) ertüchtigt. Diese Möglichkeit bietet sich hier auch an.*

20. Werden Sie die schnellstmögliche Realisierung der Teilnahme an öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse und des Rates via Internet voranzutreiben und beantragen, so dass es der Bevölkerung leicht ermöglicht wird diese Sitzungen von zu Hause aus zu verfolgen, oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Grundsätzlich gerne. Die Verwirklichung einer solchen Maßnahme bedarf vorheriger eingehender Recherchen und Beratungen bezüglich der Finanzierbarkeit (in Zeiten der Haushaltssicherung) und technischen Umsetzung.

Hinweis: *Die Covid-19-Pandemie stellt solche Notwendigkeiten in deutlichster Form klar.*

21. Werden Sie nicht genehmigte Bürgeranregungen von Juli 2019 (s. Website der bi-l471.de) -Für mehr Lebensqualität in Altendorf und Ersdorf- beantragen oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Die Ratsmitglieder der BfM werden sich mit jeder, neu formulierten Bürgeranregung intensiv befassen und ausschließlich nach dem Gesetz und ihrer freien, nur durch die Rücksicht auf das öffentliche Wohl bestimmten Überzeugung handeln (vgl. § 43 (1) GO NRW).

22. Werden Sie eine Absicherung der fünf die L 471 tangierenden Radrouten bzw. grundsätzlich Fahrradschutzstreifen beantragen oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu diesem Thema unterstützen?

Die BfM wird die Anregung einer solchen verkehrsrechtlichen Maßnahme gerne unterstützen.

Hinweis: In den letzten zwei Jahren sind drei Verkehrstermine bezüglich Gefahrenabwehr und temporeduzierenden Maßnahmen für ein Teilstück der Rheinbacher Straße durch die hier final hoheitlich zuständige Straßenverkehrsbehörde Stadt Meckenheim durchgeführt worden. Und das ohne eine Berücksichtigung der Radrouten z.B. im Bereich der Kirche in Ersdorf.

23. Werden Sie beantragen bei der obersten zuständigen Verkehrsbehörde einen auf ein Jahr zeitlich befristeten Langzeitversuch von Tempo 30 km/h für beide Ortsteile durchzuführen. Und zwar für beide Landstraßen, die L 471 und die L 261 von Ortsschild zu Ortsschild. Oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu dem Thema unterstützen?

Die BfM wird die Anregung eines solchen verkehrsrechtlichen Langzeitversuchs gerne unterstützen.

Hinweis: Hierdurch sind vielfältige Versuche möglich. Wie die Gefahrenabwehr für alle Verkehrsteilnehmer, kostengünstige Realisierung für alle Beteiligten.

24. Werden Sie beantragen zu erfolgten Verkehrsterminen oder Verkehrsschauen die hierzu erfolgten Protokolltexte der teilnehmenden Behörden bei der Ergebnisdokumentation in den jeweiligen Sitzungen und im Ratsinformationssystem zu veröffentlichen oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu dem Thema unterstützen?

Die BfM wird die Anregung gerne aufnehmen und deren Durchführbarkeit zunächst in der Fraktion beraten.

25. Werden Sie beantragen in die Protokolle zu den erfolgten Sitzungen der Ausschüsse und des Rates für die Einwohnerfragen nicht nur die fragende Person namentlich zu dokumentieren, sondern auch die auf die Frage antwortende Person namentlich zu benennen oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu dem Thema unterstützen?

Die BfM wird prüfen, ob irgendwelche Bestimmungen der Verwirklichung einer solchen Anregung entgegenstehen.

26. Werden Sie beantragen die wortgetreue Protokolldokumentation der Fragestellung in der Einwohnerfragestunde sowie die wortgetreue Antwort hier zu protokollieren; sofern die fragestellte Person eine solche Dokumentation wünscht oder einen solchen Antrag einer anderen Person/Fraktion zu dem Thema unterstützen?

Ihre Anregung wird aufgegriffen. Sie bedarf der Änderung der Geschäftsordnung (GeschO). Diese regelt in § 19 das Fragerecht von Einwohnern. Werden Fragen schriftlich in Papierform gestellt, ist eine wortgetreue Protokolldokumentation bereits jetzt machbar. Nach § 25(1) GeschO ist die Niederschrift als Ergebnisprotokoll zu erstellen. Die Wiedergabe der Antwort als Wortprotokoll ist nicht vorgesehen.

Hinweis zu den Punkten 24 bis 26: *In einer Demokratie muss es für Behörden ein Selbstverständnis sein der Bevölkerung korrekte und transparente Dokumentationen ihrer Verwaltungs- und Ratsarbeit zur Verfügung zu stellen. Die bisherige Praxis der Protokollierung im Ratsinformationssystem ist viel zu lückenhaft.*

27. Werden Sie eine Eingabe der BI L 471 -Für mehr Lebensqualität in Altendorf und Ersdorf- beim Petitionsausschuss des Landtages von NRW unterzeichnen mit dem Ziel für einen Streckenabschnitt der Rheinbacher Straße L 471 ein Tempolimit von 30km/h dauerhaft anzuordnen bzw. zu erreichen?

Wir empfehlen allen Einwohnern, eine solche Eingabe mit zu unterzeichnen, damit wir gemeinsam die von der BfM seit langem geforderte Anordnung eines streckenbezogenen Tempolimits erreichen.

28. Werden Sie einen FGÜ (Zebrastreifen, ggf. eine Bedarfsampel) auf der Rheinbacher Straße, Einmündung Schulstraße, mit Erweiterung des Gehweges zur Unterdorfstraße auf der Kirchenseite beantragen oder den Antrag einer anderen Person/Fraktion zu dem Thema unterstützen?

Die BfM hält eine solche verkehrsrechtliche Maßnahme an der bezeichneten Stelle für dringend erforderlich und wird sie politisch gerne unterstützen.

Hinweis: *Hierdurch wird nicht nur das tagtägliche Überqueren der Rheinbacher Straße abgesichert (Gottesdienst, Bistro Pfarrheim, Bücherei usw.). Der Fokus liegt hier im Besonderen auf den Schulkindern aus der Unterdorf- und angrenzenden Nebenstraßen für deren Schulweg. Denn hier sind die Kinder den besonderen Gefahren von Großfahrzeugen, wie LKWs und landwirtschaftliche Fahrzeugen, ausgesetzt. Der Fokus liegt hier besonders auf dem unerlaubten LKW-Verkehr und der rücksichtslosen Fahrweise zu vieler LKWs (Bildbeispiele unter <https://bi-l471.de/category/bi-informiert/>).*